



Res.Publica

Eine offene Datenplattform für deutsche und europäische Politik

2

Ausgangslage

Politische Entscheidungen in Deutschland und der EU sind fast vollständig dokumentiert. Gesetze, Urteile, Lobbyeinträge und Abstimmungen sind öffentlich zugänglich. Nutzbar ist das trotzdem nicht: Die Daten liegen in getrennten Portalen, in Fachsprache, ohne Verbindung untereinander. Wer nachvollziehen will, wie ein Gesetz entstanden ist und was Gerichte daraus gemacht haben, braucht Zeit, Fachwissen und mehrere Datenbanken. Das Referenzprojekt OffenesParlament.de liegt seit 2017 still. Transparenz, die niemand lesen kann, ist keine.

Daten und Methode

Res.Publica führt diese Quellen an einem Ort zusammen. Tägliche Pipelines ziehen Daten aus den Entscheidungsdatenbanken von sieben Bundesgerichten, dem Lobbyregister des Deutschen Bundestages, abgeordnetenwatch.de, EUR-Lex und gesetz-im-internet.de. Des weiteren werden internationale Demokratie- und Wirtschaftsindikatoren miteingebunden.

Sprachmodelle erzeugen Zusammenfassungen in Alltagssprache. Jede Zusammenfassung steht neben dem amtlichen Original, auf das sie sich beruft, sodass jede Angabe an der Quelle überprüfbar bleibt. Der gesamte Code ist öffentlich zugänglich.

Stand und nächste Schritte

Die Plattform ist live und läuft im Regelbetrieb. Gesetze, Änderungen und Urteile werden täglich aktualisiert, das EU-Recht ist vollständig auf Deutsch erschlossen. Neben der Datenplattform betreibt Res.Publica eine datenjournalistische Redaktion: Auf respublica.media erscheinen eigene Recherchen und Analysen zu Politik, Wirtschaft und Geopolitik, für die der eigene Datenbestand eine Quelle unter mehreren ist.

Die Beiträge erreichen wöchentlich rund 50.000 Leserinnen und Leser, dazu kamen in den vergangenen sechs Monaten international rund 60 Millionen Aufrufe über unsere Social-Media-Kanäle.

Die Plattform steht auch Gastbeiträgen offen. Forschende, Fachleute und sachkundige Autorinnen und Autoren können ihre Arbeit dort veröffentlichen, redaktionell begleitet und für ein allgemeines Publikum aufbereitet.

Als Nächstes werden Zusagen aus Koalitionsverträgen erfasst und mit den Gesetzen verknüpft, die daraus entstanden sind oder eben nicht. Ob Wahlversprechen eingelöst werden, wird bislang von Hand codiert. Mit dieser Infrastruktur wird es zur Abfrage, und für die politische Bildung entsteht Material aus echten politischen Verfahren statt lediglich aus Lehrbuchbeispielen.

Zehn amtliche Quellen, eine Datenbank

DATENSTAND 24. AUGUST 2026

QUELLEN - TÄGLICH AKTUALISIERT

BUNDESREPUBLIK

Gesetze und Verordnungen	7.542
dokumentierte Änderungen	8.452
Urteile von sieben Bundesgerichten	2.417
Verknüpfungen Lobbyregister ↔ Gesetz	25.625
Abgeordnete der 21. Wahlperiode	629

EUROPÄISCHE UNION

EU-Rechtsakte	1.543
Urteile des EuGH und des EuG, <i>auf Deutsch</i>	724

INTERNATIONALER VERGLEICH

Indikatorwerte der Weltbank	203.824
V-Dem Demokratie-Indikatoren	98.809
Handelsströme, CEPII BACI	5,29 Mio.

Res.Publica

Ein Datenmodell, in dem Gesetz, Änderung, Urteil, Lobbyeintrag und Abstimmung miteinander verbunden sind.

- Pipelines ziehen die Quellen jede Nacht.
- Sprachmodelle fassen sie in Alltagssprache zusammen.
- Jede Zusammenfassung steht neben dem amtlichen Original.

Open Source, jede Angabe überprüfbar

WAS DARAUS WIRD

Öffentlichkeit

IM BETRIEB

respublica.media und r/Res_Publica_DE, rund 50.000 Leser pro Woche.

Redaktionen

IM BETRIEB

Recherchen, die bisher Wochen kosten, werden zur Datenbankabfrage.

Forschung

IM BETRIEB

Was bislang von Hand codiert wird, liegt maschinenlesbar und reproduzierbar vor.

Schule und Hochschule

IN VORBEREITUNG

Politische Bildung an echten Gesetzgebungsverläufen statt an Lehrbuchbeispielen.

Als Nächstes: Zusagen aus Koalitionsverträgen, verknüpft mit den Gesetzen, die daraus geworden sind – oder eben nicht.

Quellen: gesetz-im-internet.de, Entscheidungsdatenbanken der Bundesgerichte, Lobbyregister des Deutschen Bundestages, abgeordnetenwatch.de, EUR-Lex, V-Dem, Weltbank, CEPII BACI

Luca Calcagno

Bachelor Student

Europawissenschaften Politik/Recht/Gesellschaft

Forschungsinteressen:

Ich arbeite an der Zugänglichkeit von Gesetzgebungs-, Rechtsprechungs- und Lobbydaten und an der Frage, was solche Daten tatsächlich nutzbar macht. Besonders interessiert mich ihre Anwendung in der politischen Bildung und in der journalistischen Recherche.



Quellen und Code

Code: github.com/densown
Plattform: respublica.media
Datenstand: 24. August 2026



app.respublica.media

Interesse geweckt?
Dann besuche die Website